



Die Re-Figuration von Räumen und der Kulturvergleich

Erste Tagung und
Auftakt-Veranstaltung
des SFB 1265

14./15. Juni 2018

Veranstaltungsort

TU Berlin - HBS 005
Hardenbergstr. 16-18
10623 Berlin

Feierliche Eröffnung des SFB

Auditorium H 1012
(Horst-Wagon-Saal)
im ersten Stock
des Hauptgebäudes der
Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

Organisation:

Angela Million und Nina Bauer

Kontakt und Anmeldung:

info@sfb1265.tu-berlin.de



Programm

Veranstaltungsort:

Technische Universität Berlin - HBS 005
Hardenbergstr. 16-18, 10623 Berlin

Donnerstag, 14.06.2017, 09.00 – 20.00 Uhr

09.00 – 09.30 Uhr

Willkommen & Registrierung

I. RE-FIGURATION VON RÄUMEN UND KULTURVERGLEICH (1)

09.30 – 10.00 Uhr

Begrüßung und Thematische Einführung

Nina Baur und Angela Million

10.00 – 10.45 Uhr

Vortrag 1: Re-Figuration und Kulturvergleich aus der Perspektive der Architektur

Nina Gribat (Professorin für Entwerfen und Städtebau
am Fachbereich Architektur der Technischen Universität
Darmstadt)

10.45 – 11.15 Uhr | Kaffeepause

11.15 – 12.00 Uhr

Vortrag 2: Re-Figuration und Kulturvergleich aus der Perspektive der Planungswissenschaften

Karina M. Pallagst (Professorin für Internationale Planungs-
systeme im Fachbereich Raum- und Umweltplanung an der
TU Kaiserslautern)

12.00 – 12.45 Uhr

Vortrag 3: Re-Figuration und Kulturvergleich aus der Perspektive der Geschichtswissenschaft

Angelika Epple (Professorin für Allgemeine Geschichte
unter besonderer Berücksichtigung des 19. und 20. Jahr-
hunderts an der Universität Bielefeld und Sprecherin des Sfb
„Praktiken des Vergleichens. Die Welt ordnen und
verändern“)

12.45 – 14.15 Uhr | Mittagspause

14.15 – 15.15 Uhr

Reflexionsrunde

II. FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES SFB

Auditorium H 1012 (Horst-Wagon-Saal) im ersten Stock
des Hauptgebäudes der Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin

16.15 Uhr

Grußworte Präsident TU Berlin

Martina Löw: **Komplexe Raumkonstruktionen.**

Gesellschaft über Raum verstehen

Hubert Knoblauch: **Diagnose: Re-Figuration**

Festvortrag Karl-Siegbert Rehberg:

Raumnahme – Raumverdrängung – Raum - Virtualisierung. Typen und Prozesse einer Schlüsselkategorie sozialen Lebens

Im Anschluss laden wir zu einem Empfang ein.

Freitag, 15.06.2017, 09.00 – 18.00 Uhr

III. RE-FIGURATION VON RÄUMEN UND KULTURVERGLEICH (2)

09.00 – 09.30 Uhr

Willkommen

09.30 – 10.15 Uhr

Vortrag 4: Raumkonzepte, Re-Figuration von Räumen und (kultur-) vergleichende Forschung aus der Perspektive der Wirtschaftsgeo- graphie/Regionalökonomie

Lech Suwala (Gastprofessor für Stadt- und Regionalökonomie an
der TU Berlin, Institut für Stadt- und Regionalplanung

10.15 – 11.00 Uhr

Vortrag 5: Re-Figuration und Kulturvergleich aus der Perspektive der Planungswissenschaften

Jan Polívka (Juniorprofessur für „Nachhaltige Wohnbe-
standsentwicklung“ an der Fakultät für Architektur der
RWTH Aachen)

11.00 – 11.30 Uhr | Kaffeepause

11.30 – 12.15 Uhr

Vortrag 6: Re-Figuration aus der Perspektive der kulturvergleichenden Biographieforschung

Johannes Becker (wissenschaftlicher Mitarbeiter am
Methodenzentrum Sozialwissenschaften in Göttingen und
im Projekt „Dynamische Figurationen von Flüchtlingen,
Migranten und Altansässigen in Jordanien seit 1946:
Zwischen erfolgreichem und konfliktreichem
Zusammenleben?“)

12.15 – 13.00 Uhr

Vortrag 7: Re-Figuration aus der Perspektive der quantitativen kulturvergleichenden Sozialforschung

Wolfgang Aschauer (Professor für Soziologie und Kultur
wissenschaft an der Universität Salzburg und Sprecher
des Research Networks „Quantitative Methods“ (RN 21) der
European Sociological Association (ESA))

13.00 – 14.30 Uhr | Mittagspause

14.30 – 16.30 Uhr

Reflexionsrunde – Konsequenzen und offene Fragen für den SFB Re-Figuration von Raum

16.30 – 17:00 Uhr | Kaffeepause

17:00 – 18.00 Uhr

Abschlussdiskussion

18.00 Uhr

Ende